

## Kristina Schoch

Kristina Schoch wurde 1982 in Karlsruhe geboren und begann ihre musikalische Laufbahn mit dem Klavier, gefolgt von Gesang, Akkordeon und Violine.

Das Blockflötenspiel erlernte sie sich zunächst autodidaktisch. Sie studierte bereits als Jungstudentin an der Hochschule für Musik Karlsruhe bei Karel van Steenhoven. Nach ihrem Diplom ergänzten ein Masterstudium in Stockholm bei Dan Laurin und ein Aufbaustudium am Mozarteum in Salzburg bei Dorothee Oberlinger ihre Ausbildung.



Konzerte und Rundfunkaufnahmen führten die Künstlerin bis nach Tschechien, Schweden, Österreich, in die Schweiz und USA.

2003 konzertierte sie unter der Leitung von Andrew Lawrence-King beim „Amherst Early Music Festival“ (USA/Vermont). 2008 war sie als Klavierkorrepetitorin der Blockflötenklasse an der Königlichen Musikhochschule in Stockholm tätig.

Sie spielte als Solistin im 2. Brandenburgischen Konzert von J. S. Bach unter der Leitung von Reinhard Goebel, bei den Weingartner Musiktage Junger Künstler mit dem Südwestdeutschen Bachorchester und beim Friedberger Musiksommer unter der Leitung von Karl-Heinz Steffens.

Als Blockflötistin konzertierte sie bereits zusammen mit dem Trompeter Reinhold Friedrich und dem Organisten Stefan Johannes Bleicher.

Zu ihren Preisen zählen, unter mehreren Bundespreisen bei Jugend musiziert, ein zweifacher 1. Preise beim Händel-Jugendwettbewerb in Karlsruhe, ein zweifaches DAAD Stipendium sowie der „Kunstförderpreis“ der Stadt Konstanz. Als Blockflötenvirtuosin war sie mit einem Live-Interview zu Gast in der Landesschau Baden-Württemberg im SWR Fernsehen.

Kammermusikalisch musiziert die Künstlerin in verschiedenen Ensembles sowohl im Bereich der alten Musik als auch Moderne und Improvisation, u.a. zusammen mit Leif Karlsson (Schlagwerk) als Duo „Royal Masques“.

Sie ist seit 2011 an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen Lehrbeauftragte und unterrichtet an der Musikakademie Villingen-Schwenningen, der Musikschule Konstanz und in der Schweiz.